

9.5.1

Richtlinien Internet- und E-Mailnutzung Studierende

Beschluss der Hochschulleitung vom 21. November 2020.

(Stand: 21. November 2020)

1 Zweck und Geltungsbereich

Die HfH stellt den Studierenden Internetdienste und eine E-Mailadresse zu Studienzwecken zur Verfügung. Die vorliegende Richtlinie regelt die Benutzung der von der HfH angebotenen Internetdienste und der E-Mailadresse mit dem Ziel, Schäden, Haftungsansprüchen seitens Dritter sowie Reputationsrisiken zu vermeiden.

Sie gilt für alle Studierenden, mit Zugriff auf die Internetdienste und/oder einer E-Mailadresse (Studierenden-Mail) der HfH.

2 Rechtsgrundlagen

- Bundesgesetz über den Datenschutz (DSG SR¹ 235.1)
- Gesetz über die Information und den Datenschutz (IDG LS² 170.4)

3 Eigentumsverhältnisse

Die Kommunikationseinrichtungen und Computersysteme an der HfH, sind Eigentum der HfH.

4 Benutzerverantwortlichkeiten

4.1 Pflichten

- Bei der Internetnutzung an der HfH ist diese Weisung, sowie die Datenschutzgesetzgebung einzuhalten.
- Es dürfen nur diejenigen Internetdienste genutzt werden, welche die bestehenden Sicherheitsmechanismen nicht umgehen.

¹ SR = Systematische Rechtssammlung des Bundesrechts, <https://www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/19920153/index.html>, Stand 16. Januar 2020.

² LS = Loseblattsammlung des Kantons Zürich, [http://www2.zhlex.zh.ch/appl/zhlex_r.nsf/0/9F174CBC94C4502BC12577E10046DD53/\\$file/170.4_12.2.07_71.pdf](http://www2.zhlex.zh.ch/appl/zhlex_r.nsf/0/9F174CBC94C4502BC12577E10046DD53/$file/170.4_12.2.07_71.pdf), Stand 21. Januar 2020.

4.2 Unerlaubte Handlungen

- Nutzung der Internetdienste zur Umgehung von Rechnersystemen oder Sicherheitskontrollen des Netzwerks.
- Besuch von Websites, deren Inhalt z.B. beleidigend, anstandswidrig, diskriminierend, rassistisch, obszön, pornographisch oder illegal ist.
- Nutzung der E-Mailadresse für politische, religiöse, unmoralische oder illegale Zwecke (z.B. Erstellen, Abrufen, Speichern und Übermitteln von Gewaltdarstellungen, Drohungen sowie rassistischen, diskriminierenden, beleidigenden, obszönen, pornographischen oder andere inakzeptable Inhalte).
- Nutzung der E-Mailadresse zum Versand oder Weiterleitung von Kettenbriefen oder anderer, unverlangter Nachrichten und Werbebotschaften.

5 Kontrolle und Überwachung

Internet-Dienste unterliegen der Filterung und Überwachung zu Zwecken der Sicherheit und/oder des Netzwerkmanagements. Es werden periodisch Kontrollen zur Prüfung der Einhaltung dieser Weisung durchgeführt.